

Presseinformation

25. August 2006

Onodi-Besuch in der Großbäckerei Hager in St. Pölten

„Seit rund 20 Jahren auf Erfolgskurs“

Der Großbäckerei Hager in St. Pölten stattete gestern, Donnerstag, 24. August, Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi einen Betriebsbesuch ab. „Während die Kennzahlen dieser Branche nicht gerade berauschend sind, liegt die Großbäckerei Hager in St. Pölten seit nunmehr rund 20 Jahren auf Erfolgskurs. Den Erfolg der Bäckerei Hager belegt allein schon die Tatsache, dass pro Monat bei rund 130 verschiedenen Produkten fast 180 Tonnen Backwaren erzeugt werden“, betonte Onodi. Möglich geworden sei dieser Aufstieg durch ein zukunftsorientiertes Management, vor allem aber auch durch das Engagement, den Fleiß und die Tüchtigkeit der Mitarbeiter.

Wolfgang Hager hat das elterliche Unternehmen 1987 mit sechs Mitarbeitern, rund 300.000 Euro Umsatz und einer Betriebsfläche von 180 Quadratmetern übernommen. Heute macht alleine schon die Tiefkühl-Fläche des Unternehmens 200 Quadratmeter aus. Die reine Backfläche liegt bei 140 Quadratmetern. Das Unternehmen erwirtschaftet derzeit mit rund 150 Mitarbeitern über 7 Millionen Euro Umsatz. In den nächsten Jahren sollen es 10 bis 12 Millionen sein. Auch die Investition in einen neuen Tiefkühl-Bereich, in noch mehr Qualität und bessere Abläufe ist ein weiterer Schritt in diese Richtung.

Bei der Großbäckerei Hager spielt das Thema Regionalität eine große Rolle. In der Praxis sieht das so aus, dass Hager seinen Zubau von Betrieben aus der Region errichten lässt und dass der größte Teil der Lieferanten im Zentralraum St. Pölten beheimatet ist. Eier, Mehl und viele andere Rohstoffe kommen von rund 15 Betrieben aus der Region. Hager liefert an große Handelsketten ebenso wie an Krankenhäuser oder an die Gastronomie. Der größte Kunde ist aber der Konsument, 80 Prozent der Produktion gehen über Eigenvermarktung an die Kunden, nur 20 Prozent über den Handel.

Nähere Informationen: Bäckerei Hager, Telefon 02742/36 22 680.